

Öffentlich	534/2023
nichtöffentlich	

Antragsteller: SPD-Fraktion

Wilhelmshaven, 07.03.2023

<b>Antrag</b>	<b>SPD-Fraktion:</b>	<b>Sozialverträgliche</b>	<b>Realisierung</b>	<b>des</b>
<b>Sanierungskonzeptes Klinikum</b>				

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstag</b>
<b>Verwaltungsausschuss</b>	13.03.2023
<b>Rat</b>	15.03.2023

1. Der Rat beschließt, dass es im Rahmen der Sanierung der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH zu keinerlei betriebsbedingten Kündigungen kommen soll.
2. Die Umsetzung des Sanierungskonzeptes ist sozialverträglich zu realisieren, Beschäftigte der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH sind auf freie oder möglicherweise freiwerdenden Stellen im Bereich des Konzerns Stadt (GGs, TBW u.a.) ohne Lohn- und Gehaltseinbußen weiter zu beschäftigen.
3. Hierzu werden die zuständigen Gesellschafterversammlungen und die betreffenden Eigenbetriebsausschüsse angewiesen, ihre Geschäftsführungen und Eigenbetriebsleitungen ebenfalls entsprechend anzuweisen
4. Der Ratsbeschluss ist umgehend umzusetzen.

Begründung:

Für die SPD-Fraktion ist der Schutz der Beschäftigten des Wilhelmshavener Klinikums unabdingbar. Sie haben in der Vergangenheit Großes geleistet für die gesundheitliche Versorgung Wilhelmshavens und des Umlandes. Aus diesem Grunde muss die Umsetzung des zu erarbeitenden Sanierungskonzeptes sozial verträglich sein und allen auch weiterhin eine Perspektive bieten.